

Leitfaden für die Bearbeitung von Klausuren im Fach Pädagogik

Grundsätzliches:

- Stichpunkte auf einem „Schmierblatt“ helfen beim Strukturieren der Arbeit
- Aufgabenstellung genau lesen! Sind Teilaufgaben durch ein „und“ getrennt, sollten sie nacheinander abgearbeitet werden
- Kettensätze und komplizierte Verschachtelungen vermeiden
- keine *-Satzteile
- etwas Zeit zum abschließenden Lesen einplanen

Aufgabe 1:

- Einleitungssatz: alle Quellenangaben nutzen
- Thema formulieren: Wovon handelt der Text? Bsp.: Der Text behandelt die Frage....
- Hauptthese/ Hauptgedanke: Den Kern des Textes in einem Satz formulieren. Bsp.: Gibt die Antwort auf die Frage des Themas
- Text in eigenen Worten zusammenfassen
- keine Aspekte vergessen, aber auch nicht zu weit ausführen
- Konjunktiv & Präsens
- keine wörtlichen Zitate, aber: Textverweise [vgl. Z.??]
- Argumentationsstruktur:
kann mit den Absätzen einhergehen
der Autor beginnt mit einer These, einem Beispiel etc.
belegt; analysiert; bringt Argumente; kontrastiert; erklärt; vergleicht etc.
endet mit dem Fazit etc.
Wichtig: immer den Rückbezug zum Text finden. Bsp.: Wie lautet das Fazit?

Aufgabe 2:

- Hier müssen wörtliche Zitate genutzt werden
- Als grundlegende Struktur gilt:
 - 1: Aspekte, die für die Aufgabenstellung relevant sind aus dem Text herausarbeiten
 - 2: Darstellung der Theorie: Im Ganzen grob und nur relevante Aspekte genauer ausführen
 - 3: Verknüpfung von Text und Theorie
 - 4: Fazit
- Bei mehreren Theorien die Schritte 1-4 mehrfach durchführen
- Operatoren kennen →ggf. Vergleichskriterien etc. noch vor Schritt 1 anführen

Aufgabe 3:

- Operatoren kennen
- Wichtig ist der ständige Rückbezug zur Theorie. Ggf. müssen neue Theorien auch hier kurz eingeführt werden.
- Keine „allgemeinen pädagogischen Floskeln“, sondern fundiertes, belegbares und begründetes Fachwissen.

Zitate:

- Werden genutzt, wenn man es selbst nicht besser formulieren könnte
- Müssen sinnvoll in den eigenen Text eingegliedert werden
- Stehen NICHT in Klammern
- Machen keinen Sinn, wenn der gleiche Sachverhalt bereits in eigenen Worten erklärt wurde (dann: vgl Z.??)
- Wenn Satzteile oder Worte im Zitat ausgelassen werden muss diese durch [...] kenntlich gemacht werden
- Gleiches gilt für zusätzliche Einfügungen in ein Zitat: „Zitat [Einfügung] Zitat“ und bei der Anpassung der Rechtschreibung, bsp.: „[D]er ...“
- Für das Nutzen von Zitaten und das richtige Zitieren gibt es 3 von 20 Sprachpunkten in der Klausur!